

## Die Mofa-Theorieprüfung wurde per 1.1.2012 modernisiert

**Wie jedes Jahr wurde die computerunterstützte Theorieprüfung (CUT) in allen Strassenverkehrsämtern per 1.1.2012 aktualisiert. Mit dem Ziel die Verkehrssicherheit zu erhöhen wurde die Struktur der Prüfungsfragen in der Kat. M (Mofa) angepasst. Dies hat nun Einfluss auf die Erfolgsquote.**

Die Theorieprüfungsfragen in der Kat. M wurden seit einigen Jahren nicht mehr überarbeitet. Die Prüfungsfragen konnten daher von den Kandidaten auswendig gelernt werden. Die asa hat den Handlungsbedarf erkannt und die Prüfung entsprechend angepasst. Sämtliche Strassenverkehrsämter und Fahrlehrerverbände wurden seit letztem Herbst über die geplanten Anpassungen informiert.

Die Fragen sind neu so aufgebaut, dass jeweils drei Antworten zur Auswahl stehen, wovon mehrere richtig sein können. Alle Fragen haben zur Illustration ein aktuelles Foto oder ein virtuelles Bild. Durch die bildliche Unterstützung wird dem Kandidaten die Frage verständlich und praxisnah dargestellt.

Die Erfolgsquote der Prüfungen in der Kat. M ist seit dem 1.1.2012 stark gesunken. Erste Auswertungen in den Kantonen haben gezeigt, dass die Absolventen mit negativem Ergebnis elementare Fragen der Verkehrstheorie nicht beherrschen und somit zu Recht nicht zum Strassenverkehr zugelassen werden dürfen. Es zeigt sich, dass die Theorie lediglich auswendig gelernt wurde und die Grundkenntnisse nicht vorhanden sind. Diese Resultate bestätigen, dass eine Erneuerung der Theorieprüfung in der Kat. M dringend notwendig war.

Ziel der geänderten Prüfungsanforderungen ist die Verbesserung der Verkehrssicherheit. Dies ist gerade bei den Zweiradfahrern sehr wichtig, zumal diese zu den schwächeren bzw. schlecht geschützten Verkehrsteilnehmern gehören. Tatsächlich ereigneten sich in der Alterskategorie der 14-Jährigen 39 % der schweren Unfälle mit dem Mofa, gegenüber 30 % mit dem Fahrrad und 15 % zu Fuss (Quelle: SINUS-Report 2011 der bfu).

Die Kandidaten können sich nach wie vor mit den bisherigen Lernmitteln auf die Prüfung vorbereiten. Wer sich die Grundkenntnisse ausreichend angeeignet und verstanden hat, wird die Prüfung erfolgreich absolvieren. Die Kandidaten müssen die Thematik verstehen und dürfen auch erst dann zum Strassenverkehr zugelassen werden. Nur so kann mit der Theorieprüfung zur Erhöhung der Verkehrssicherheit beigetragen werden.